



Erfolgreiches Wirtschaften in einer sich wandelnden Welt

Ein Kompass für Unternehmer und Führungskräfte





Vorwort

Viele Unternehmen und Unternehmer stehen vor großen Herausforderungen und Veränderungen in dieser besonderen Zeit. Dabei stellen sie häufig fest, dass die alten, gelernten und oftmals auch bewährten Methoden nicht mehr den gewünschten oder gewohnten Erfolg erzielen.

Häufig wird diesem Phänomen mit verstärkter Aktivität des Bisherigen begegnet. Dies kann sich oft in einem ausschließlichen „Mehr“ oder „Schneller“ derjenigen Methoden ausdrücken, die jedoch nicht mehr reibungslos funktionieren.

Manchmal führt diese Situation auch zu erhöhtem Druck den Mitarbeitern gegenüber ohne dass dies willentlich beabsichtigt wird.

Die große Aufgabe des Unternehmers bzw. der Führungskräfte besteht jetzt darin, neue, mutige Wege zu beschreiten, die den Anforderungen der verändernden Welt entsprechen um weiterhin erfolgreich im Markt agieren zu können.



Veränderungen in unserer heutigen Zeit

Die Menschheit ist gerade dabei, neben dem materialistischen Weltbild eine dem zu Grunde liegende geistige/energetische Dimension anzuerkennen. Demzufolge ergeben sich daraus andere Gesetzmäßigkeiten, die es zu wissen und zu integrieren gilt.

Als Folge dessen ergeben sich natürlich andere Bedürfnisse auf die es als Unternehmer zu achten gilt. Mit zunehmender Bewusstwerdung der Menschheit erkennen wir unsere geistige Herkunft immer mehr als tatsächliche Realität an und werden uns dementsprechend verhalten und konsumieren.

Diese Veränderung wird sich nicht nur auf die Art und Herstellung der Produkte auswirken, sondern auch auf das ganze soziale Verhalten innerhalb und außerhalb eines Unternehmens. Bewusste Menschen suchen sich Ihre Arbeit nicht mehr nur nach monetären Gesichtspunkten aus, sondern streben neben einer hohen Sinnhaftigkeit ihres Tuns auch immer mehr ein hohes Maß an Umweltverträglichkeit an.

Jene Unternehmen, die frühzeitig diese Trends erkennen und den Menschen das geben können was ihren grundlegendsten Bedürfnissen entspricht, werden die kommenden Jahre gute Chancen haben, nicht nur wirtschaftlich zu überleben, sondern auf vielen weiteren Ebenen erfolgreich wachsen zu können.



Alles ist Schwingung

Aus der modernen Quantenphysik wissen wir, wenn wir Materie immer mehr teilen, immer kleiner betrachten, am Ende nur noch Schwingung und Energie übrig bleibt. Das bedeutet, dass der Grundstoff aller Dinge die wir mit unseren herkömmlichen Sinnen wahrnehmen können, Schwingung oder Energie ist.

Alles ist Eins. Wir sind alle miteinander und mit allem Leben verbunden.

Für den Unternehmer der Zukunft bedeutet dies eine herausragende Gelegenheit, seinen Erfolg immens zu steigern. Wenn derzeit hauptsächlich Funktion, Optik und Preis für den Kauf eines Produktes entscheidend sind, so erweitert sich dies nun um die Komponente der Energie bzw. der Schwingung des Produktes, einschließlich dessen Umweltverträglichkeit.

Wenn 2 Personen eine exakt gleiche Rede halten (=Funktion), so kann der eine Redner Begeisterung und Zuversicht entfachen, wo der andere nur Langeweile und Desinteresse erzeugt. Die Funktion, der Inhalt, der Text ist exakt der gleiche. Der Unterschied besteht in der Energie, mit der diese Worte vorgetragen und aufgeladen werden.

Ein guter Redner – sprich derjenige, der im Energieüberfluss seine Funktion ausübt – wird begehrt, wird gebucht und wird diskussionslos gut bezahlt.

Ein Produkt das energetisch kraftvoll ist - was von immer mehr Menschen zunehmend auch wahrgenommen werden kann – und ihnen neben der Funktion auch noch die Energie hinzu gibt, ist dasjenige, welches in Zukunft ganz leicht verkaufbar ist, das begehrt wird und das gut bezahlt wird. Hierin Experte zu werden ist die Herausforderung und die große Chance für die Unternehmer des 21. Jahrhunderts.



Resonanz

Aus der Musik kennen wir das Phänomen der Resonanz. Wenn bei einem Klavier der Ton „a“ angeschlagen wird, schwingt im anderen Klavier automatisch ohne weiteres Zutun der gleiche Ton „a“ mit. Da das das ganze Leben aus Schwingung oder Frequenz besteht, unterliegen wir im praktischen Alltagsleben ebenfalls dieser Gesetzmäßigkeit.

Jeder Mensch erzeugt aufgrund seines Seins, seiner Gedanken, Worte sowie Gefühlen seine Eigenschwingung und erzeugt damit ein Energiefeld um sich. Je nach Situation und Bewusstheit kann dieses Feld hochschwingend (aufbauend) oder niedrigschwingend (zerstörend) wirken.

Wenn mehrere Menschen zusammenkommen, so bildet sich aus den einzelnen Energiefeldern ein Gruppenenergiefeld oder Gruppenbewusstsein. Dieses Gruppenbewusstsein erzeugt nun einen Resonanzkörper für eingehende Informationen bzw. Erfahrungen. Das erklärt auch, warum im gleichen Markt mit ähnlichen Produkten das eine Unternehmen boomt und ein anderes Konkurs anmeldet.

*Ein Unternehmen repräsentiert immer das Gruppenbewusstsein aller Mitarbeiter und zieht dementsprechende Situationen als Erfolge oder Probleme im Außen an.
Die Situationen im Außen spiegeln also automatisch das Bewusstsein im Inneren einer Firma wieder.*

Viele Probleme in den Unternehmen werden jedoch häufig an der falschen Stelle behandelt. Wenn die Ursache der Hindernisse eine energetische ist, so kann sie nicht auf grobstofflicher Ebene alleine durch ein „Mehr“ oder „Schneller“ gelöst werden.

Unter Beachtung des erweiterten Weltbildes um diese energetische bzw. feinstoffliche Komponente kommt der Aufgabe einer Führungskraft im Unternehmen eine zusätzliche, oft entscheidende Funktion hinzu.

Eine wesentliche Aufgabe von Unternehmern und Führungskräften wird es sein, ein Resonanzfeld für hochschwingende, also aufbauende Energien zu erzeugen.

„Die Menschen werden sich in Zukunft nur noch jenen Unternehmen und Personen anvertrauen, deren inneres Strahlen deutlich spürbar und sichtbar ist.“



Bewusstheit

Ein großer Teil unternehmerischer Energie wird oft weniger von außen als viel häufiger von innen blockiert.

Je unbewusster ein Mensch ist, umso mehr sucht er die Lösung seiner Probleme in der Veränderung im Außen. Der Andere muss sich ändern, der Andere ist schuld, die Firma, der Vorgesetzte oder der Staat müsste etwas tun.

Je bewusster ein Mensch ist – je höher seine Energie schwingt – umso mehr findet er seine Zufriedenheit in sich selbst. Er benötigt den anderen nicht mehr für sein Glücklich- sein. Dadurch kann er den anderen so belassen, wie er gerade ist. Er benötigt die Bestätigung nicht, andere klein machen zu müssen um selber größer zu sein. Je mehr ein Mensch mit sich im Reinen ist, umso weniger benutzt er andere Menschen für seine Zwecke. Derjenige Mensch der ein hohes Bewusstsein in sich trägt, ist nicht Teil des Problems sondern Teil der Lösung.

Eine Abteilung in der viele Menschen in einem hohen Bewusstsein schwingen, wird sicherlich anders zusammenarbeiten, als dies normalerweise heute häufig der Fall ist. Die Energien die dadurch für unternehmerische Tätigkeiten frei gesetzt werden können sind enorm.

Wenn ein Unternehmer bemüht ist, sich selbst und seine wichtigsten Führungskräfte immer weiter in die Bewusstheit zu führen, so wird sich die Energie des gesamten Unternehmens verändern und dem Erfolg Tür und Tor öffnen.



Aufgabe der Unternehmen

Aufgabe und häufig auch Ziel eines Unternehmens ist es, möglichst viel Gewinn zu erzielen. Ein Großteil eingesetzter Ressourcen beschäftigt sich – gezwungenermaßen – genau mit diesem Thema. Häufig werden Entscheidungen nur aus diesem einen Blickwinkel heraus getroffen, auch wenn das Herz, das Gewissen des Unternehmers gerne anders handeln würde.

Wir haben uns daran gewöhnt, dass Business automatisch gleichgesetzt wird mit Konkurrenz, mit Kampf. Die Fragen, die sich wahrscheinlich viele Führungskräfte und Unternehmer schon einmal gestellt haben: „Ist es das ganze eigentlich wert? – Ist das schon die höchste Vision, wie wir miteinander arbeiten und leben wollen?“ zeigen uns auf, dass in uns eine Instanz offenbar noch einen anderen Weg kennt.

Die Natur als großes Vorbild zeigt uns andere Wege auf. In der Natur arbeitet alles zusammen, vom Kleinstlebewesen bis hin zum Mammutbaum, ein funktionierender Kreislauf. In der Natur übernimmt jede Art genau die Aufgabe die sie kann. Jeder Teil stellt seine Fähigkeiten der Allgemeinheit zur Verfügung – und profitiert von dieser.

Konkurrenz wird in der Natur im ursprünglichen Sinne praktiziert- „concurrentia“ als „das Zusammentreffen“ um etwas gemeinsam zu machen. Die Natur empfindet sich schon als Einheit und handelt dementsprechend. Diejenigen Unternehmer, denen es gelingt dieses Einheitsbewusstsein in ihr Unternehmen zu integrieren, fügen sich damit in den natürlichen Kreislauf wieder ein.

Der jedem Unternehmen zu Grunde liegende Ur-Gedanke ist der des „Dienens“. Ein Unternehmen wurde ursprünglich einmal gegründet, weil es etwas konnte was die Menschen wollten und brauchten. Aufgrund seiner Dienstleistung wurde der Unternehmer bezahlt. Im Laufe der Zeit hat sich der Fokus jedoch oftmals verschoben. Ein Unternehmen will/muss Geld verdienen und sucht eine Möglichkeit, wie dies am „schnellsten“ oder „lukrativsten“ zu bewerkstelligen ist.

Der Zweck ist ein anderer geworden. Das Geld **verdienen** steht in der Priorität häufig vor dem ursprünglichen Zweck des **Dienens** bzw. weitergeben eigener Fähigkeiten.

Wenn die Natur jedoch deshalb so gut funktioniert - und dies nachweislich schon länger als unser Wirtschaftssystem - weil jeder Teil sich einfach gibt –dann ist die logische Schlussfolgerung für Unternehmen sich nochmals ganz klar zu werden: „Was gebe ich als Firma an die Kunden - Was ist der Nutzen aus meinem Wirken für Mensch und Natur?“

Letztendlich ist ein Unternehmen für die Welt gedacht. Die Produkte sollen den Kunden, den Mitarbeitern und dem Planeten dienen - ganzheitlich dienen. Wer dieses vereint, wird



sowohl von Kunden als auch von Mitarbeitern begehrt und gesucht werden. Das Geld verdienen ist eine Folge – es folgt einer Energie die ausgestrahlt wird. Die Energie des Gebens zieht die Energie des Bekommens an.

Unternehmer der Zukunft werden aus ganz pragmatischen Gründen dafür sorgen, dass ein höheres Bewusstsein Einzug hält in ihr Unternehmen. Wenn Business und Bewusstheit sich verbinden, wieder Eins werden, dann kommt das Geld als Resonanzprinzip automatisch hinzu.

Zugegeben, ein großer Schritt. Dazu benötigt es Visionäre. Bewusste und mutige Führungskräfte, die den Zug der Zeit erkennen und beginnen, andere Wege zu beschreiten.



Institut für authentischen Leben und Wirtschaften

Johann Franz Neumeyer
Lechlweg 2
D - 83209 Prien
www.die-energieschule.de
info@die-energieschule.de

